

Protokoll der Sitzung des KER 21
23.11.2015 um 19.30 Uhr
in der Grundschule Loki-Schmidt-Schule

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

1. Begrüßung

Herr Klüver, Direktor der Grundschule Loki-Schmidt-Schule, stellt die Schule vor:

- familiär durch die Größe (220 Schüler)
- fast durchgehend dreizügig
- seit November neue Fachräume, u.a. für Experimente/ Naturwissenschaften (Schule hat Schwerpunkt Natur)
- weitere Schwerpunkt - soziales Lernen und Inklusion
- aktuell Flüchtlingsbeschulung, da schon acht Kinder in den ersten und zweiten Klassen eingeschult wurden; integrieren sich gut, wenn auch noch sprachliche Barriere beim Unterricht (nicht beim gemeinsamen Spielen)

2. Abnahme des Protokolls

Die Abnahme des Protokolls der letzten KER21-Sitzung ist nicht möglich, da dieses noch nicht herumgeschickt wurde.

3. Vorstellung Schulversuch "alleskönner"

Stefan Kauder (BSB/ Projektteam Schulversuch alles>>könner) stellt den Verlauf, Inhalte und Erfahrungen aus dem Projekt vor:

- entstand aus Protest gegen identische Benotung für die Lerngruppen der Integrations- und Integrativen Regelklassen (I-/IR-Klassen)
- Fokus der ersten Projektphase (2008-2013) war Erstellung von Lernarrangements/ kompetenzorientierter Unterricht ([hier der Abschlussbericht](#))
- es waren Lehrkräfte von 48 Schulen beteiligt, das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung sowie wissenschaftliche Begleitung von verschiedenen Universitäten
- die zweite Projektphase (2014-2016) fokussierte stärker auf die Entwicklung von Rückmeldeformate, die alle Schülerinnen und Schüler individuell fördern ([hier mehr](#)) - es entstand ein fachlicher Referenzrahmen und Qualitätskriterien für die Rückmeldeformate
- Erkenntnis des Schulversuchs - es braucht Struktur, also schulinterne Prozesse und Verbindlichkeit, die die Schulleitung steuern muss

Diskussion/Hinweise

> eine Elternräte-Imitative (Elternräte der alleskönner-Schulen) setzt sich für die Vernetzung und Verstetigung des Schulversuchs ein ([hier der Webaufttritt](#))

> Elternkammer hat sich noch nicht positioniert, da unbekannt, ob Mehrheit der Eltern den alleskönner-Schulversuch wünschenswert findet - in der Wahrnehmung der Eltern steht für

alleskönner das Berichtszeugnis und nicht die Unterrichtsentwicklung und deren Chance für Individualisierung

> Ergebnisse und Erkenntnisse des Schulversuchs fließen in die Fortbildung der Lehrer (durch LI-Beteiligung)

4. Bericht aus der Schulbehörde

Es berichtet Dr. Amelie Sjölin, zukünftige Leiterin der Schulaufsicht Altona.

a) Marktplätze:

Dr. Sjölin bat um Feedback aus der Elternschaft, wie das diesjährige Marktplatz-Angebot wahrgenommen wurde und welche Verbesserungsideen es gäbe

b) Flüchtlinge:

Zwei Webseiten zur Information empfahl Dr. Sjölin:

┆ [Infos zu Flüchtlingsunterkünften](#)

┆ [Schule für Flüchtlinge](#)

> Unterrichtung richtet sich Alter und Alphabetisierung:

Klasse 1-2 - Eingliederung in die Regelschule (ev. baldige Änderung)

Klasse 3-4 - Internationale Vorbereitungsklasse (IVK) mit max. 15 SuS

Klasse 5-8 - Internationale Vorbereitungsklasse (IVK) mit 18h Unterricht und davon 9h in Deutsch

Keine Alphabetisierung - Basisklasse

> vom ersten Tag an Schulpflicht und -recht

> Aktueller Status in den ZEA's Altona - es wird auswärtig beschult wegen Raumknappheit in den ZEA's:

- Schnackenburgallee: 66 SuS ab Anfang Dezember in GS Langbargheide und Goethe-Gymnasium

- Rugenbarg: 146 SuS in GS Barlsheide

- Reichspräsident-Ebert-Kaserne: haben einen Schulraum und Beschulung über GS Goosacker

> KER hat Mangel an Stadtteilschulen und es wurde die Frage bzgl. einer SEPL-Veränderung diskutiert

> Flüchtlingsprojekte der Schulen des KER, wie z.B. Generalprobe einer Zirkusaufführung, Weihnachten im Schuhkarton für Flüchtlinge, sollen im KER verteilt werden

5. Bericht aus der Elternkammer

a) Tempo 30 vor Schulen

Carola Abts bat um die Informationen, an welcher KER-Schule es noch keine Tempo-30-Regelung gibt

b) Gewaltmeldungen

Laut BSB sind Gewaltmeldungen erstmals rückläufig und die Elternkammer rügt die Pressemitteilung, da nicht auf die Veränderungen der Abfrage nach Gewaltmeldungen eingegangen wird.

6. Wahl des KER-Vorstands

Drei Arbeitsbereiche gibt es - Suche der Gastgeber-Schulen, Aufstellung der Themen und Suche nach Referenten, Organisation/Mail-Verteilung

Es wurde folgender Vorstand -in gleichberechtigten Funktionen - gewählt:

Hella Mentschel (STS Bahrenfeld), Otmar Schneider (STS Bahrenfeld), Jonas Chung (GS Kleinflottbeker Weg)

18 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 0 Nein-Stimmen

7. Wahl der KER-Vertreter für die Elternkammer

> Carola Abts und Hans-Christoff Dees stellen sich vor (bisherige KER-Vertreter für die Elternkammer)

> Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Wahlberechtigten (19)

> 18 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme